

**Titel der Drucksache:**

**Archäologische Grabungen auf dem  
Rathausparkplatz**

**Drucksache**

**1747/26**

öffentlich

| Beratungsfolge                                 | Datum      | Behandlung       |
|------------------------------------------------|------------|------------------|
| Dienstberatung OB                              | 13.08.2026 | nicht öffentlich |
| Ausschuss für Kultur und Theatertransformation | 24.08.2026 | öffentlich       |

## Informationen aus der Verwaltung

### Sachverhalt

Seit dem 04.08.2026 arbeiten Archäologen des Thüringer Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie im Rahmen der archäologischen Voruntersuchungen für die Planung eines Welterbe-Informationszentrums auf dem Rathausparkplatz. Ergebnisse und Erkenntnisse der Grabungen werden in nebenstehendem Grabungscontainer ausgestellt. Interessierte können sich vom Dach des Containers ein Bild von der Grabung verschaffen, der Zugang ist rund um die Uhr möglich.

Erste Erkenntnisse der Grabung liegen bereits vor:

Vom vermuteten Tanzhaus der zweiten jüdischen Gemeinde wurde ein Teil der östlichen Kellerwand freigelegt. Die Fundamente mit etwa 1,00 m Mauerstärke trugen den großen Steinbau, welcher in den 1950er Jahren abgerissen wurde – ein Foto hiervon kurz vor dem Abbruch ist an der Innenwand des Grabungscontainers zu sehen.

Mindestens zwei Gebäude zeichnen sich hinter der Wand ab: Fußbodenreste gehören zu einem Keller, der vermutlich beim Bau des Tanzhauses aufgegeben und verfüllt wurde. Daneben werden ein weiterer Keller und flacher liegende Laufhorizonte sichtbar. Beim Parkplatzbau 1998 erfolgte zwar ein Erdabtrag, glücklicherweise ging dieser aber nicht so tief, dass die mittelalterlichen Schichten dabei beseitigt wurden. Momentan können die freiliegenden Befunde auf das 13./14. Jh. datiert werden.

Die aktuelle Sondagegrabung dient darüber hinaus dazu die beabsichtigte Forschungsgrabung (geplant ab 2027) in Ihren Dimensionen – hier z.B. Grabungstiefe und Kosten planen zu können. Um die erforderliche Grabungstiefe zu ermitteln wird Erde bis zur Schwemmkiesschicht abgetragen.

Mitte September werden die Grabungen abgeschlossen, die freigelegten Gebäudereste zu Ihrem Schutz verfüllt und der Parkplatz neu gepflastert. Noch vor Beendigung der Grabung wird die Stadtverwaltung Erfurt einen Besichtigungstermin für die Fraktionen des Erfurter Stadtrates anbieten sowie im Nachgang über die Grabungsergebnisse informieren.

---

11.08.2026, gez. Bredemeier

Datum, Unterschrift

---